



Clown Kiko begeistert die Anwesenden.

Sich bewegen und dabei Spass haben

Zum fünften Mal hiess es am Samstag «Herzlich willkommen zum Spiel- und Bewegungstag» von Insieme Region Zurzach und dem Elternforum HPS Döttingen.

DÖTTINGEN (tbk) – Zum zweiten Mal durfte die Sportclubhütte der Axpo im Wald zwischen Döttingen und der Beznau benutzt werden. Nach einem feinen Zmittag vom Grill stand hier dann gleich die Bewegung im Mittelpunkt. Auf anschauliche Weise wurde gezeigt, dass körperliche Fitness nicht nur mit schweiss-treibenden «Quälereien» erreicht werden kann, sondern auch auf ganz tolle Art und Weise mit Hobbys, die dazu auch noch Spass machen. So zeigten Sabrina Indelicato und ihre Mitarbeiter von der Tanzschule Treffpunkt in Döttingen, wie viel Spass Tanzen machen kann. Natürlich wurden die Teilnehmer nach den wenigen Übungen nicht gleich alle zu neuen Fred Astaires, aber wer weiss, mit etwas mehr Zeit würden sicher noch schlummernde Talente entdeckt.

Etwas schwieriger gestaltete es sich, den beiden jungen Männern von den Soul-matts aus Sissach bei ihrer Breakdance-Vorführung zu folgen. Auch hier war auf Anhieb klar, dass man dieses Tanzniveau nur mit harter Trainingsarbeit und viel

Fitness erreichen kann. Manche Festteilnehmer liessen daraufhin vielleicht den dritten Gang zum Dessertbuffet aus, obwohl dieses – dank den Backkünsten der Eltern der HPS-Schüler – einmal mehr sehr verlockend aussah.

Überraschungsgast

Zum Abschluss – und ganz unsporthlich – tauchte der geheimnisvoll angekündigte Überraschungsbesuch auf. Dem Verein Haus der Sonne, Döttingen, ein Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Direkthilfe an Kinder mit einem Handicap in der Region zu leisten, verdanken alle den wunderschönen, poetischen, lustigen und bezaubernden Besuch von Clown Kiko. In seiner fast zweistündigen Show schaffte er es wunderbar, ein strahlendes Lächeln auf die Gesichter aller Anwesenden zu zaubern. Spontan wurde er mit passender Hintergrundmusik der gewohnten, bekannten Musiker von «the moods» begleitet, einmal mehr ein Beweis ihrer Spontaneität und ihres Repertoires.

Wunderschön war es einmal mehr zu sehen, wie viel Unterstützung die Verantwortlichen von Organisationen, Geschäften und Künstlern aus der näheren und weiteren Umgebung erfahren durften. Im Namen aller begeisterten Festbesucher sei dafür ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.